

Wechsel in der FREQUENTIS Comsoft Geschäftsführung per Mai 2021: Constantin von Reden folgt Thomas Hoffmann

Nach zwei Jahren erfolgreicher Ausbaurarbeit bei Frequentis Comsoft, einem wesentlichen Software-Unternehmen der Frequentis-Gruppe für die Bereiche ATM und Defence, wird Thomas Hoffmann per Mai 2021 die Agenden der Geschäftsführung an Constantin von Reden, derzeit Vice President ATC/AD bei Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG, übergeben.

Frequentis Comsoft ist ein wichtiges Mitglied der Frequentis-Gruppe. Das komplementäre Produkt-Portfolio im Bereich Air Traffic Management sichert Frequentis die Marktführerschaft bei Message Handling Systemen (MHS) und bei AIM. Eine wichtige Portfolio-Erweiterung bilden darüber hinaus die Frequentis Comsoft Surveillance-Systeme für den zivilen und militärischen ATM-Bereich.

Der Schwerpunkt der Geschäftsführtätigkeit von Thomas Hoffmann in den vergangenen zwei Jahren lag auf der weiteren Integration von Frequentis Comsoft in die Frequentis-Gruppe, in der Produktentwicklung sowie der Weiterentwicklung des Vertriebs. Gruppenübergreifend werden integrierte Lösungen am ATM-Markt weltweit angeboten.

Thomas Hoffmann möchte nun per Ende 2021 aus der Frequentis-Gruppe ausscheiden, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Für einen reibungslosen Übergang übergibt er die Geschäftsführung mit Wirkung zum 1. Mai 2021 an Constantin v. Reden und steht danach dem Frequentis-Vorstand sowie seinem Nachfolger noch bis zum Jahresende 2021 beratend zur Verfügung.

Mit Constantin v. Reden folgt wieder ein ATM-Profi in die Comsoft-Geschäftsführung. In seiner bisherigen Rolle als Vice President Market Segment ATC bei Rohde & Schwarz in Deutschland ist Constantin v. Reden weltweit Profit & Loss verantwortlich für Kommunikationssysteme in den Bereichen der Flugsicherung, Flughäfen und Luftverteidigung. Constantin v. Reden hat das Studium der Luft- und Raumfahrttechnik abgeschlossen und war Offizier bei der Deutschen Luftwaffe, wo er eine Vielzahl internationaler Erfahrungen sammeln konnte. Sein Start bei Frequentis Comsoft erfolgt mit 1. April 2021, zum 1. Mai 2021 übernimmt er die Geschäftsführung.

Über FREQUENTIS Comsoft GmbH

Das Unternehmen startete 2016 durch die Übernahme wesentlicher Assets der 1979 gegründeten ehemaligen Comsoft GmbH. Es ist führender Spezialist im Luftverkehrsmanagement und bietet marktführende AMHS- und AIM-Produkte - die die Einhaltung der aktuellen SESAR- und SWIM-Anforderungen sicherstellen - sowie innovative Surveillance- und Kommunikationslösungen wie ADS-B und Multilaterations-Sensoren an.

Darüber hinaus ist Frequentis Comsoft Komplettanbieter von Surveillance Data Distribution Systemen (SDDS-NG).

Als Mitglied der Frequentis-Gruppe entwickelt Frequentis Comsoft mit einem hochwertigen Portfolio und einem qualifizierten Team innovative Lösungen für den Air Traffic Management-Markt, die internationalen Standards entsprechen.

Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern.

Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformationsmanagement), bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse. Im Jahr 2019 wurde mit weltweit rund 1.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Umsatz von EUR 303,6 Mio. und ein EBIT von EUR 17,2 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301

Stefan Marin, Head of Investor Relations, Frequentis AG,
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074